Berichte = Rapports

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte = Revue suisse d'histoire religieuse et culturelle = Rivista svizzera di storia religiosa e culturale**

Band (Jahr): **106 (2012)**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BERICHTE – RAPPORTS

Jahresbericht des Präsidenten der Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte 2011/2012

Die Generalversammlung 2011 der «Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte» fand am 7. Mai 2011 in St. Gallen statt. Ein kleiner Bericht darüber findet sich in der SZRKG 105 (2011), 606f. Im Rahmen der Generalversammlung hörten wir einen Vortrag von Dr. Max Schär zu Gallus und wurden von Prof. Ernst Tremp durch die Ausstellung «Musik im Kloster St. Gallen» geführt. Anschliessend besichtigten wir die Galluskapelle.

2011–2012 war die Arbeit des Vorstandes u.a. von Beratungen über die Zukunft der VSKG geprägt, da sich im Vorstand und in der Redaktion der SZRKG ein Generationenwechsel abzeichnet. Eine weitere Sorge galt wie immer den Finanzen und der verstärkten Anwerbung neuer Mitglieder bzw. Abonnenten. Es freut mich, dass es wiederum gelungen ist, einige neue Mitglieder und Abonnenten zu gewinnen. Ich bin sicher, dass wir in Zukunft mit verstärkter Anstrengung auf diesem Gebiet noch bessere Ergebnisse erzielen können. Alle sind eingeladen, sich zu engagieren! Die finanzielle Lage ist zwar nicht rosig, aber auch nicht so prekär, dass der Fortbestand und die Aufgaben der VSKG gefährdet wären. Die 50% Assistenz für die Arbeit der Redaktion, die aus Mitteln der Universität Freiburg mit Dr. David Neuhold besetzt werden konnte, wird auch zu Stabilisierung der Finanzen beitragen.

Im vergangenen Jahr haben viele Persönlichkeiten unsere Arbeit erneut getragen und durch offene wie verborgene Beiträge unterstützt. Ihnen allen danke ich ganz herzlich. Danken möchte ich besonders den Personen, die wichtige Aufgaben für die VSKG übernommen haben: dem Schriftleiter Urs Altermatt und der Redaktionsassistentin Franziska Metzger gebührt unser Dank für die Sorgfalt, mit der sie wieder einen guten Jahrgang der SZRKG betreut haben; unser Dank gilt auch dem Kassier Francis Python und dem Aktuar Franz Xaver Bischof. Ich danke nicht zuletzt den Autorinnen und den Autoren von Beiträgen, Berichten und Rezensionen.

Mit der Generalversammlung 2012 tritt Prof. Urs Altermatt aus dem Vorstand der VSKG und aus seinem Amt als langjähriger Chefredaktor der SZRKG zurück. Ihm gebührt an dieser Stelle ein ganz besonderer Dank für seine kluge, umsichtige Arbeit. Ohne ihn hätte sich die SZRKG in den letzten Jahren sicherlich nicht so gut entwickelt. Ihr Profil und ihre breite internationale Vernetzung sind wesentlich von ihm geprägt worden.

Ebenso tritt mit der Generalversammlung 2012 Prof. Francis Python aus dem Vorstand der VSKG und aus seinem Amt als Kassier zurück. Mit seinem Einsatz hat er auch das Profil der SZRKG geprägt, vor allem im frankophonen Sprachraum. Aus dem Vorstand treten auch Prof. Agostino Paravicini Bagliani und Dr. Fabrizio Panzera zurück, die sich um das Profil der SZRKG ebenso verdient gemacht haben. Ihnen allen gilt unser aufrichtiger Dank verbunden mit den besten Wünschen sowie mit der Hoffnung, dass sie in der VSKG engagiert bleiben und der SZRKG als Autoren von Beiträgen oder Rezensionen weiterhin zur Verfügung stehen.

Ich möchte abschliessend der Mitglieder gedenken, die im Berichtszeitraum in die ewige Heimat abberufen wurden. Möge Gottes ewiges Licht ihnen leuchten.

Villars-sur-Glâne, den 21. April 2012 Mariano Delgado, Präsident der VSKG

Generalversammlung der Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte vom 21. April 2012 in Solothurn

Die diesjährige Generalversammlung der Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte (VSKG) fand am 21. April 2012 in der Ambassadoren- und Bischofsstadt Solothurn statt. Die VSKG wollte damit Prof. Urs Altermatt, der aus dem Vorstand und seinem Amt als langjähriger Chefredaktor der SZRKG zurücktrat, in seinem Heimatkanton die Referenz erweisen und ihm für seine Verdienste für die Kirchen- und Religionsgeschichte der Schweiz herzlich danken. Die Veranstaltung begann um 10:00 Uhr im Zunfthaus zu den Wirthen. Der Präsident der VSKG, Prof. Mariano Delgado, durfte unter den 29 anwesenden Vereinsmitgliedern und Gästen auch den Basler Bischof Felix Gmür willkommen heissen. Nach dem Gedenken für die im Berichtsjahr verstorbenen Mitglieder der VSKG eröffnete Bischof Gmür die Generalversammlung mit einem Grusswort. Es folgte der Festvortrag «Ein Vierteljahrhundert ZSKG/SZRKG im Rückspiegel des Chefredaktors» (Druck des Vortrags in diesem Band, S. 461–482), in dem Altermatt ebenso prägnant wie eindrücklich die Entwicklung und den Umbau der Zeitschrift für Schweizerische Kirchengeschichte zur Schweizerischen Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte, ihre konzeptionelle und inhaltliche Neuausrichtung, konfessionelle Öffnung und fortschreitende Internationalisierung darlegte, aber auch auf vorhandene Defizite und die aktuelle prekäre Finanzlage der Zeitschrift hinwies. Er bedankte sich bei den beiden Redaktionsassistentinnen Irene Dias-Küng und Dr. Franziska Metzger, die ihn im Verlauf seiner dreissigjährigen Redaktionstätigkeit von 1983 bis 2012 massgeblich unterstützt haben und war erfreut über die Sicherung der Redaktionsassistentenstelle und deren Besetzung durch Dr. David Neuhold.

Im Anschluss daran eröffnete Präsident Delgado die Generalversammlung. Der Jahresbericht 2011/12 des Präsidenten (Traktandum 1) wurde von den stimmberechtigten Mitgliedern einstimmig angenommen. Der ebenfalls zurücktretende langjährige Kassier, Prof. Francis Python, gab zum letzten Mal Rechenschaft über die Vereinsrechung (Traktandum 2), die erneut mit einem erheblichen Defizit von Fr. 12'763.40 (Stand: 31. 03. 2012) schliesst. Präsident Delgado verlas in Vertretung der Rechnungsrevisoren Josef Inauen und Wolfgang Göldi, die beide der Generalversammlung nicht beiwohnen konnten, den Revisorenbericht, in welchem der Vorstand dringend aufgefordert wurde, neue Finanzquellen zu generieren. Der Rechnungsbericht wurde einstimmig angenommen und dem Kassier ebenfalls einstimmig Entlastung erteilt.

Der Redaktionsbericht (Traktandum 3) wurde vom scheidenden Chefredaktor und der neuen Chefredaktorin Metzger gemeinsam vorgestellt. Metzger verwies auf die positive Aufnahme des Schwerpunktthemas «Mission – transnationale Perspektiven» und der Beiträge zum Dossier «Ébranlement et renouveau. La perception des défis pastoraux en ‹pays de chrétienté›: approches comparatives» im Band des Jahres 2011 und stellte fest, dass sich das Peer Review-Verfahren als stabil erwiesen habe. Sie stellte in Aussicht, dass der Jahresband 2012 mit «Religion und Politik» wiederum ein international anschlussfähiges Schwerpunktthema enthalten werde. Ausserdem kündigte sie für den 30. November/1. Dezember 2012 eine Tagung zum Thema «Neue Perspektiven auf die Religionsgeschichte im internationalen Forschungsraum» an der Universität Freiburg an, an der die Mitglieder des International Editorial Board teilnehmen und die der Öffentlichkeitswirkung dienen soll. Im Anschluss daran präsentierte David Neuhold den aktuellen Stand der von ihm und Franziska Metzger neu aufgebauten Website der SZRKG, die unter www.unifr.ch/szrkg einsehbar ist.

Der Jahresbeitrag der Mitglieder bzw. der Abonnementspreis der Zeitschrift (Traktandum 4) wurde ohne Gegenstimme unverändert bei Fr. 70.- (60 Fr. Abonnement; 10 Fr. Mitgliederbeitrag) belassen.

Als Neumitglieder konnten Irene Ulrich, Franziska Hupfer und Elke Pahud de Mortanges aufgenommen und willkommen geheissen werden.

Turnusgemäss stand dieses Jahr die Wahl des Präsidenten und des Vorstandes (Traktandum 5) sowie die Wahl der Chefredaktorin (Traktandum 6) an. Einstimmig und mit folgender Ämterzuweisung wiedergewählt wurden: Prof. Mariano Delgado (Präsident), Prof. Franz Xaver Bischof (Vizepräsident), Prof. Markus Ries (Kassier), Dr. Franziska Metzger (Aktuarin). Da mit Prof. Urs Altermatt, Prof. Francis Python, Prof. Agostino Paravicini Bagliani und Dr. Fabrizio Panzera vier Redaktionskommissionsmitglieder demissionierten, musste die Kommission durch Zuwahl ergänzt werden. Neu gewählt wurden jeweils einstimmig: Prof. Bernard Andenmatten, PD Dr. Bertrand Forclaz, Lorenzo Planzi M.A., Prof. Volker Reinhardt und Prof. Siegfried Weichlein. Einstimmig wiedergewählt wurde auch die Chefredaktorin Franziska Metzger.

Abschliessend dankte Präsident Mariano Delgado dem Bischof von Basel für den offerierten Apéro und sprach Urs Altermatt den Dank der VSKG aus. Er überreichte ihm unter dem Applaus der anwesenden Mitglieder ein Bild der Murtenlinde in Freiburg und seiner Gemahlin einen Blumenstrauss.

Nach der Mittagspause stellte die Historikerin Virginie Dufour die Ergebnisse ihrer Untersuchung über die «Groupes charismatiques catholiques 1970 en Suisse romande» vor; anschliessend führte der Kirchengemeindepräsident Karl Heeb durch die in Renovation befindliche St. Ursen-Kathedrale und informierte über den Stand der aufwändigen Renovationsarbeiten nach dem verheerenden Brandanschlag.

Die nächste Generalversammlung der Vereinigung findet am 20. April 2013 in Freiburg statt.

München, 22. April 2012 Franz Xaver Bischof, Vizepräsident

Redaktionsbericht 2012

Der Themenschwerpunkt «Religion und Politik» ist bei schweizerischen und internationalen Forschern auf grosses Interesse gestossen. Zudem sind bei der Redaktion im Verlaufe der zweiten Jahreshälfte 2011 und bis Sommer 2012 eine Reihe von alle Epochen bearbeitenden Beiträgen für den Varia-Teil der Zeitschrift eingetroffen. So wurden insgesamt 29 dem doppelt anonymen Begutachtungsverfahren unterworfen, von welchen 22 im vorliegenden Jahrbuch veröffentlicht werden können.

Ein Blick auf die universitäre Herkunft der Autoren der publizierten Beiträge ist Ausdruck der nunmehr erreichten starken internationalen Verankerung der Zeitschrift. So wurden neun Beiträge von in der Schweiz tätigen Autoren verfasst, elf von in Deutschland, drei von in den Niederlanden, je zwei von in Frankreich, Italien, Österreich und Kamerun sowie je einer von in den USA und der Elfenbeinküste universitär beheimateten Autoren. 14 der Autoren sind Professorinnen und Professoren, 12 Forschende mit Doktorat, zwei Doktorierende, vier Autoren mit einem Lizentiats- bzw. Masterabschluss und ein Student. Die sprachliche Verteilung der Aufsätze hat sich in den letzten Jahren stabilisiert, wobei erfreulicherweise drei italienischsprachige Beiträge dabei sind und die französischsprachigen Beiträge das Mittel der letzten Jahre um 10% übersteigt. So sind 57.6% in deutscher, 27.3% in französischer, 9.1% in italienischer und 6.1% in englischer Sprache verfasst.

Artikel	*Anzahl*	*Prozent*
Beiträge im Peer Review Verfahren Sommer 2011 bis Sommer 2012	29	100.00 %
Akzeptierte Beiträge ohne Überarbeitung	2	6.9 %
Akzeptierte Beiträge nach geringerer Überarbeitung	12	41.4 %
Akzeptierte Beiträge nach mittlerer bis stärkerer Überarbeitung (ein Beitrag noch in Überarbeitung)	9	31.0 %
Abgelehnt	6	20.7 %

Fribourg, im September 2012 Franziska Metzger / David Neuhold